



20 Minuten St. Gallen  
9004 St. Gallen 071/  
226 88 20  
[www.20min.ch](http://www.20min.ch)

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 52'964  
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Themen-Nr.: 343.008  
Abo-Nr.: 1093638  
Seite: 5  
Fläche: 16'165 mm2

# Häftlinge nach Ausbruch aus Strafanstalt auf der Flucht

NIEDERTEUFEN. In der Strafanstalt Gmünden ist es in den letzten Monaten zu mehreren Ausbrüchen gekommen.

Die Strafanstalt Gmünden in Niederteufen im Kanton Appenzel Auser Rhoden kommt nicht aus den Schlagzeilen. Nachdem am Abend des 1. August ein 25-jähriger Gefangener tot in seiner Zelle aufgefunden worden war, hat 20 Minuten nun aus sicherer Quelle von mehre-

ren Ausbrüchen in den vergangenen Monaten erfahren. «Das Gefängnis ist gar nicht so sicher, wie viele meinen. Allein in den letzten Monaten gab es mehrere Ausbrüche und Fluchtversuche», so der Informant. Auch am i. August soll es einen Ausbruch gegeben haben.

Auf Anfrage von 20 Minuten bestätigt die Gefängnisleitung, dass im Monat Juni vier Insassen aus Gmünden ausgebrochen sind. «Einer der vier Gefangenen wurde mittlerweile von der Polizei gefasst. Die an-

deren sind zur Verhaftung ausgeschrieben», sagt Strafanstaltsdirektorin Alexandra Horvath. Der besagte Gefangene vom 1. August sei von einem bewilligten Hafturlaub nicht mehr zurückgekehrt. «Von einem Ausbruch kann hier keine Rede sein», sagt Horvath. Der Mann konnte bisher noch nicht gefasst werden. «Im offenen Vollzug befinden sich keine gemeingefährlichen Gefangenen. Daher ist der technische Sicherheitsstandard wesentlich tiefer angesetzt als im



**Die Strafanstalt Gmünden.** «Im geschlossenen Vollzug», sagt Horvath. Dennoch werde der Sicherheitsstandard in Gmünden zurzeit evaluiert. JEH